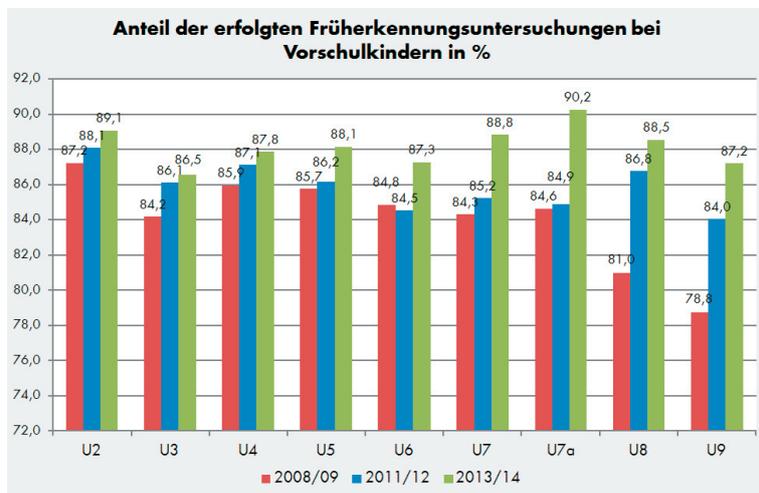


WUPPERTAL

statistik-info
Jahr 2014

Früherkennungsuntersuchungen und Impfungen bei Vorschulkindern

Mit den Untersuchungsdaten zur Kinder- und Jugendgesundheit können seit dem Untersuchungsjahr 2008/2009 kleinräumige Auswertungen vorgenommen werden. Ein wesentlicher Baustein im Monitoring der Gesundheit von Kindern und Jugendlichen sind dabei die Schuleingangsuntersuchungen. Sie sind verpflichtend für alle Schulanfänger und bieten damit eine einzigartige Gelegenheit epidemiologische Daten eines ganzen Jahrgangs von Kindern zu bekommen. Mittlerweile liegen Datensätze von vier Untersuchungsjahrgängen vor, so dass Untersuchungsergebnisse auch im Zeitverlauf verglichen werden können.



Die Schuleingangsuntersuchung umfasst unter anderem auch die Dokumentation der Teilnahme an den Präventionsmaßnahmen der kinderärztlichen Früherkennungsuntersuchungen und Impfungen, auf die hier näher eingegangen werden soll.

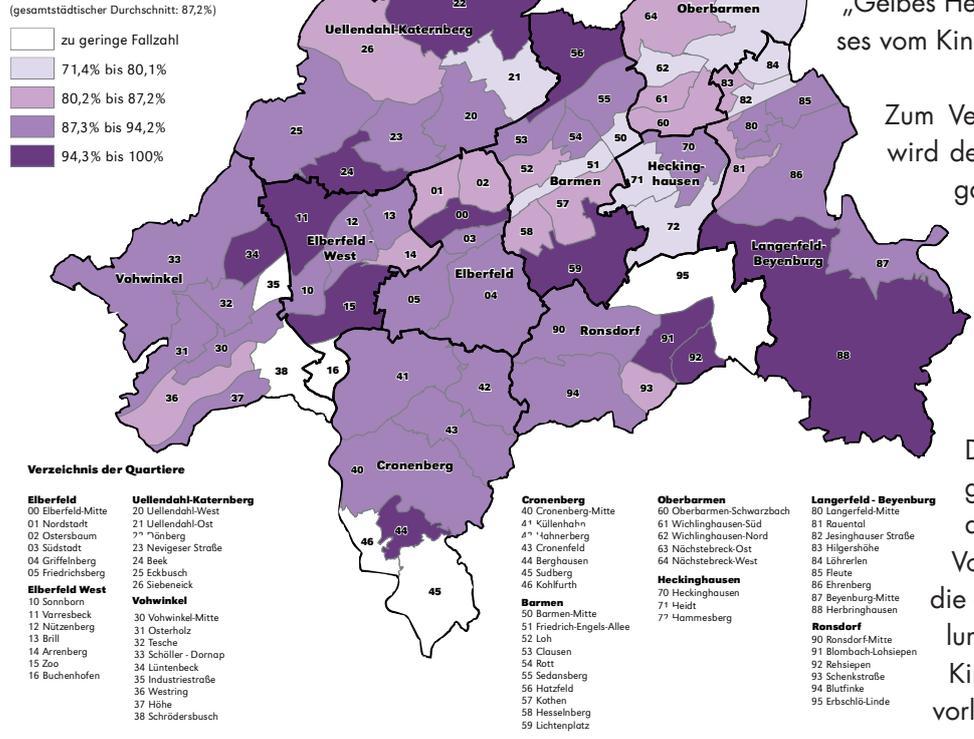
Früherkennungsuntersuchungen

Früherkennungsmaßnahmen für Säuglinge und Kleinkinder zählen seit 1971 zu den Pflichtleistungen der Krankenkassen. Der Gemeinsame Bundesausschuss der Ärzte und Krankenkassen hat in den „Kinder-Richtlinien“ die ärztlichen Maßnahmen zur Früherkennung von Krankheiten bei Kindern bis zur Vollendung des 6. Lebensjahres festgelegt. Die Kindervorsorgeuntersuchungen werden im gelben Kinder-Untersuchungsheft „Gelbes Heft“ des Gemeinsamen Bundesausschusses vom Kinder- und Jugendarzt dokumentiert.

Zum Vergleich der Früherkennungsakzeptanz wird der letzte verfügbare Untersuchungsjahrgang 2013/14 mit den Jahrgängen 2008/09 und 2011/12 verglichen. Die Anteile der erfolgten Früherkennungsuntersuchungen (U2 bis U9) des letzten Untersuchungsjahres sind im obigen Diagramm abzulesen.

Die Anteile der erfolgten Untersuchungen variieren, je nachdem, ob man die erfolgten Untersuchungen auf alle Vorschulkinder bezieht oder nur auf die, die das Untersuchungsheft bei der Einschulungsuntersuchung dabei hatten. Bei den Kindern, die das Untersuchungsheft nicht vorlegten weiß man nicht, ob eine Früher-

Anteil der erfolgten U9-Untersuchungen der Vorschulkinder in den Quartieren im Untersuchungsjahr 2013/2014
(gesamtsädtischer Durchschnitt: 87,2%)



kennungsuntersuchung vorgenommen wurde oder nicht. Auf Grund dieser Unsicherheit werden im Folgenden die Anteile der erfolgten Untersuchungen auf alle Kinder bezogen.

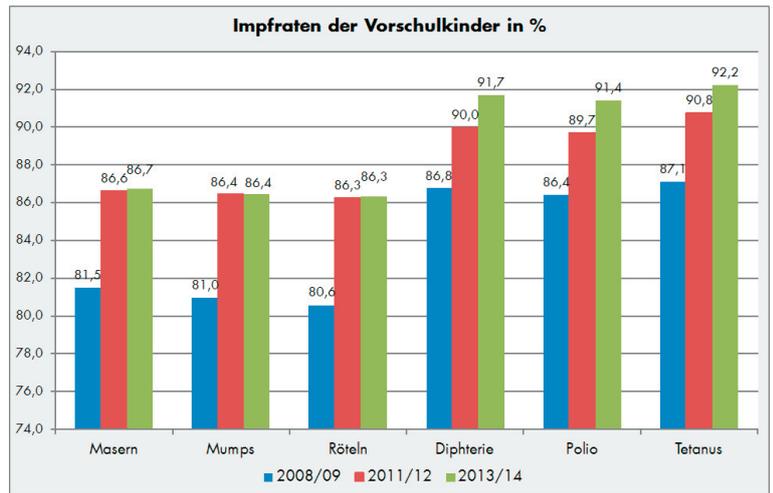
Im Untersuchungsjahr 2008/09 wurden 3.118 Vorschulkinder untersucht, im Jahrgang 2011/12 insgesamt 2.842 Kinder und 2.895 Kinder in 2013/14. Zu erkennen sind deutliche Anstiege der Anteile der erfolgten Untersuchungen. Insbesondere die U8- sowie den U9-Ergebnissen der 4- bzw. 5jährigen wurden stärker angenommen. So stieg der Anteil der untersuchten Kinder im aktuellen Untersuchungszeitraum gegenüber 2008/09 bei der U8 um 7,5 Prozent von 81 auf 88,5 Prozent an und bei der U9 um 8,4 Prozent von 78,8 auf 87,2 Prozent. 184 Kinder bzw. 6,4 Prozent des Jahrgangs legten kein Untersuchungsheft vor.

Die kleinräumige Verteilung der erfolgten U9-Früherkennungsuntersuchungen veranschaulicht die folgende Karte. Die U9 ist die letzte Untersuchung vor der Einschulung und wird daher eingehender betrachtet.

Impfungen

Auch zu den Impfungen liegen Daten aus den Schuleingangsuntersuchungen vor. Dazu werden zum Einen die Impfraten bei Masern- Mumps- und Röteln (MMR) und zum Anderen bei Diphtherie, Polio und Tetanus betrachtet.

Bei den Vorschulkindern müssten für einen vollständigen Impfschutz zum Zeitpunkt der Untersuchung bei MMR



zwei oder mehr Impfungen erfolgt sein. Vergleicht man die Daten aus dem Untersuchungsjahr 2013/14 mit den Ergebnissen aus den Jahrgängen 2008/09 und 2010/11, so kann man auch hier feststellen, dass der Anteil der Kinder mit einem vollständigen Impfschutz bei allen Impftypen im Beobachtungszeitraum (teilweise deutlich) zugenommen hat.

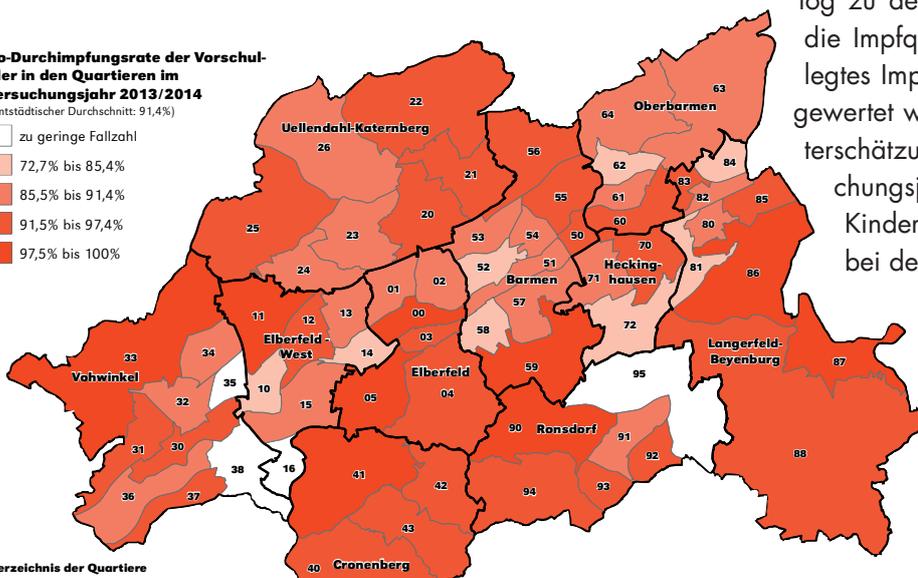
Bei den Impfungen gegen Diphtherie, Polio und Tetanus ist es schwierig auf alleiniger Grundlage der Anzahl der Impfungen – eindeutige Aussagen zur Vollständigkeit des Impfstatus zu machen. So können, je nach Kombination der Impfstoffe drei Impfungen ausreichend sein, dies muss aber nicht immer der Fall sein. Bei der Berechnung der Impfraten bei Diphtherie, Polio und Tetanus wurde davon ausgegangen, dass drei Impfungen ausreichend sind. Zudem gibt es in jedem Jahrgang Kinder, deren Impfheft bei der Untersuchung nicht vorliegt. Analog zu den Früherkennungsuntersuchungen wird die Impfquote ermittelt, in dem ein nicht vorgelegtes Impfheft als nicht vorgenommene Impfung gewertet wird. Insofern kann es hier zu einer Unterschätzung der Impfquote kommen. Im Untersuchungsjahr 2008/09 hatten 291 untersuchte Kinder kein Impfbuch dabei (9,3 Prozent), bei den Jahrgängen 2011/12 waren es 225 (7,9 Prozent) und 219 bzw. 7,6 Prozent 2013/14.

Trotz dieser Unsicherheit ist aber auch hier im Vergleich der drei Untersuchungsjahrgänge ein deutlicher Zuwachs der Impfungsraten erkennbar.

Die Karte zeigt die kleinräumige Verteilung der Impfraten in den Wuppertaler Quartieren.

Polio-Durchimpfungsrate der Vorschulkinder in den Quartieren im Untersuchungsjahr 2013/2014 (gesamstädtischer Durchschnitt: 91,4%)

- zu geringe Fallzahl
- 72,7% bis 85,4%
- 85,5% bis 91,4%
- 91,5% bis 97,4%
- 97,5% bis 100%



Verzeichnis der Quartiere

- | | | | | |
|--|--|--|--|--|
| Elberfeld
00 Elberfeld-Mitte
01 Nordstadt
02 Osterbaum
03 Südstadt
04 Gräfenberg
05 Friedrichsberg | Uellendahl-Katernberg
20 Uellendahl-West
21 Uellendahl-Ost
22 Uellendahl
23 Nevigeser Straße
24 Beek
25 Eickbusch
26 Siebeneick | Cronenberg
40 Cronenberg
41 Cronenberg-Mitte
42 Cronenberg
43 Cronenberg
44 Berghausen
45 Sudberg
46 Kohlfurth | Oberbarmen
60 Oberbarmen-Schwarzbach
61 Wichlinghausen-Süd
62 Wichlinghausen-Nord
63 Nächstebreck-Ost
64 Nächstebreck-West | Langerfeld-Beyenburg
80 Langerfeld-Mitte
81 Rausental
82 Jesinghauser Straße
83 Hilgershöhe
84 Löhrlöhle
85 Fleute
86 Ehrenberg
87 Beyenburg-Mitte
88 Herbringhausen |
| Elberfeld West
10 Sonnborn
11 Varresbeck
12 Nützenberg
13 Brill
14 Arrenberg
15 Zoo
16 Buchenhofen | Vohwinkel
30 Vohwinkel-Mitte
31 Osterholz
32 Tesche
33 Schöller - Domap
34 Lüntenberg
35 Industriestraße
36 Westring
37 Höhe
38 Schwidersbusch | Barmen
50 Barmen-Mitte
51 Friedrich-Engels-Allee
52 Loh
53 Clausen
54 Rott
55 Sedonsberg
56 Hatzfeld
57 Kotheln
58 Hesselberg
59 Lichtenplatz | Heckinghausen
70 Heckinghausen
71 Hagdt
72 Hammesberg | Ronsdorf
90 Ronsdorf-Mitte
91 Blombach-Lohsiepen
92 Rehsiepen
93 Schenkstraße
94 Bluthinke
95 Erbschlag-Linde |

WUPPERTAL statistik-info Jahr 2014

Merkmal	2014	2013	2012	Veränderung Berichtsjahr zu Vorjahr	
				absolut	in v.H.
Bevölkerung					
Bevölkerungsbestand ¹⁾					
Einwohner insgesamt	351.175	348.976	348.014	2.199	0,6
davon männlich	172.055	170.201	169.073	1.854	1,1
weiblich	179.120	178.775	178.941	345	0,2
Deutsche insgesamt	295.913	297.346	298.523	-1.433	-0,5
davon männlich	143.291	143.693	143.915	-402	-0,3
weiblich	152.622	153.653	154.608	-1.031	-0,7
Ausländer insgesamt	55.262	51.630	49.491	3.632	7,0
davon männlich	28.764	26.508	25.158	2.256	8,5
weiblich	26.498	25.122	24.333	1.376	5,5
Einbürgerungen	743	889	849	-146	-16,4
davon männlich	342	443	439	-101	-22,8
weiblich	401	446	410	-45	-10,1
Bevölkerungsstruktur					
Bevölkerungsdichte (Einwohner je km ²)	2.085	2.072	2.066	-	-
Altersgruppen (in Jahren)					
00 bis unter 06	17.864	17.604	17.350	260	1,5
06 bis unter 16	31.283	31.144	31.532	139	0,4
16 bis unter 18	7.047	6.879	6.747	168	2,4
18 bis unter 25	29.586	29.639	29.944	-53	-0,2
25 bis unter 45	87.835	87.228	87.295	607	0,7
45 bis unter 65	103.092	102.359	101.142	733	0,7
65 und älter	74.468	74.123	74.004	345	0,5
Natürliche Bevölkerungsbewegung					
Geborene insgesamt	3.022	2.889	2.840	133	4,6
davon männlich	1.547	1.526	1.459	21	1,4
weiblich	1.475	1.363	1.381	112	8,2
Ausländer	278	232	199	46	19,8
davon männlich	139	112	113	27	24,1
weiblich	139	120	86	19	15,8
Gestorbene insgesamt	4.007	4.201	4.129	-194	-4,6
davon männlich	1.856	1.983	1.966	-127	-6,4
weiblich	2.151	2.218	2.163	-67	-3,0
Ausländer	209	196	181	13	6,6
davon männlich	128	124	116	4	3,2
weiblich	81	72	65	9	12,5
Geburtenüberschuss bzw. -verlust (-)	-985	-1.312	-1.289	-	-
davon Deutsche	-1.054	-1.348	-1.307	-	-
Ausländer	69	36	18	-	-
Wanderungsbewegung					
Zuzüge insgesamt	17.487	16.965	15.534	522	3,1
davon Deutsche	8.147	9.075	8.943	-928	-10,2
Ausländer	9.340	7.890	6.591	1.450	18,4
Fortzüge insgesamt	14.520	14.506	14.284	14	0,1
davon Deutsche	9.637	9.811	9.933	-174	-1,8
Ausländer	4.883	4.695	4.351	188	4,0
Wanderungsgewinn bzw. -verlust (-)	2.967	2.459	1.250	-	-
davon Deutsche	-1.490	-736	-990	-	-
Ausländer	4.457	3.195	2.240	-	-
Umgezogene innerhalb Wuppertals	31.087	31.043	30.947	44	0,1
Eheschließungen					
Eheschließungen	1.557	1.640	1.710	-83	-5,1

1) Bevölkerung mit einziger Wohnung bzw. mit Haupt- oder Nebenwohnung (= alle melderechtlich erfassten Personen).

Merkmal	2014	2013	2012	Veränderung Berichtsjahr zu Vorjahr	
				absolut	in v.H.
Wirtschaft und Arbeitsmarkt					
Gewerbemeldungen ¹⁾					
Anmeldungen insgesamt	3.774	4.041	3.334	-267	-6,6
davon Land- und Forstwirtschaft	1	2	3	-1	-50,0
Verarbeitendes Gewerbe	62	74	51	-12	-16,2
Baugewerbe	1.126	1.212	842	-86	-7,1
Handel; Instandhaltung und Reparatur von KFZ und Gebrauchsgütern	797	829	728	-32	-3,9
Gastgewerbe	266	268	229	-2	-0,7
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	228	275	167	-47	-17,1
Kredit- und Versicherungsgewerbe	104	103	89	1	1,0
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	57	76	59	-19	-25,0
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	982	1.029	1.002	-47	-4,6
Übrige Wirtschaftszweige	151	173	164	-22	-12,7
Abmeldungen insgesamt	3.639	3.741	3.285	-102	-2,7
davon Land- und Forstwirtschaft	1	1	2	0	0,0
Verarbeitendes Gewerbe	86	86	63	0,0	0,0
Baugewerbe	961	928	680	33	3,6
Handel; Instandhaltung und Reparatur von KFZ und Gebrauchsgütern	872	844	830	28	3,3
Gastgewerbe	276	311	278	-35	-11,3
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	241	223	209	18	8,1
Kredit- und Versicherungsgewerbe	104	138	104	-34	-24,6
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	49	61	63	-12,0	-19,7
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	935	1.005	933	-70	-7,0
Übrige Wirtschaftszweige	114	144	123	-30	-20,8
Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Bergbau und produzierendes Gewerbe) ²⁾					
Betriebe	96	97	99	-1	-1,0
Beschäftigte	21.999	21.831	21.951	168	0,8
Löhne und Gehälter in 1.000 EUR	1.159.105	1.116.162	1.082.810	42.943	3,8
Arbeitsstunden in 1.000	34.091	33.859	34.224	232	0,7
Umsatz in 1.000 EUR (ohne MwSt.)	3.856.749	3.527.003	3.521.647	329.746	9,4
Umsatz je Beschäftigten	175.311	161.558	160.432	13.753	8,5
Umsatz je Arbeitsstunde	113	104	103	9	8,7
Arbeitsmarkt					
Arbeitslose am Quartalsende	16.665	20.181	20.860	-3.516	-17,4
davon männlich	9.096	11.066	11.436	-1.970	-17,8
weiblich	7.569	9.115	9.424	-1.546	-17,0
unter 25 Jahren	1.439	1.966	2.082	-527	-26,8
55 Jahre und älter	2.498	2.751	2.836	-253	-9,2
Schwerbehinderte	927	1.009	1.059	-82	-8,1
Langzeitarbeitslose	7.192	9.188	8.798	-1.996	-21,7
Arbeitslosenquote Wuppertal in v.H. ³⁾	10,4	12,4	13,2	-	-
Arbeitslosenquote NRW in v.H. ³⁾	8,7	9,0	8,8	-	-
Weitere Arbeitsmarktzahlen					
Offene Stellen	1.423	1.365	2.055	-	-
Berufliche Weiterbildung ⁴⁾	627	674	755	-47	-7,0

1) Da aktuellere Daten noch nicht vorliegen, sind hier die jeweiligen Angaben der vorhergehenden Quartale aufgeführt.

2) Ergebnisse von Betrieben mit 50 und mehr Beschäftigten.

3) Bezogen auf alle abhängigen Erwerbspersonen.

4) Zahlen für den Bezirk der Agentur für Arbeit Wuppertal (Hauptagentur Wuppertal und Geschäftsstelle Velbert).

Merkmal	2014	2013	2012	Veränderung Berichtsjahr zu Vorjahr	
				absolut	in v.H.
Soziales					
Empfänger von Leistungen nach dem SGB II ¹⁾					
Gesamtzahl der Personen	...	46.958	46.778	...	...
davon männlich	...	23.586	23.576	...	...
weiblich	...	23.372	23.202	...	...
Altersgruppen (in Jahren)					
00 bis unter 15	...	13.235	13.027	...	...
15 bis unter 25	...	6.888	6.932	...	...
25 bis unter 50	...	18.575	18.773	...	...
50 bis unter 55	...	3.371	3.283	...	...
55 bis unter 65	...	4.889	4.763	...	...
darunter erwerbsfähige Hilfebedürftige	...	33.422	33.490	...	...
Anzahl Bedarfsgemeinschaften	...	24.112	24.137	...	...
Empfänger von Leistungen nach dem SGB XII u.a.					
Leistungsempfänger außerhalb von Einrichtungen	7.296	6.671	6.355	941	14,8
Leistungsempfänger in Einrichtungen	2.144	2.075	2.131	69	3,3
Asylbewerber und Flüchtlinge in lfd. Hilfebezug	750	655	612	95	14,5
Hilfe zur Erziehung nach dem SGB VIII					
Zahl der Maßnahmen	2.488	2.353	2.354	135	5,7

1) Leistungen sind: Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, Unterkunft und Heizung, Sozialversicherungsbeiträge und sonstige Leistungen.

Bauen und Wohnen					
Baugenehmigungen					
Wohngebäude	162	209	109	-47	-22,5
darunter Ein- und Zweifamilienhäuser	140	183	95	-43	-23,5
Gewerbliche und sonstige Gebäude	36	48	37	-12	-25,0
Wohnungen insgesamt ^{1), 2)}	414	475	316	-61	-12,8
Fertigstellungen					
Wohngebäude	196	125	166	71	56,8
darunter Ein- und Zweifamilienhäuser	182	108	145	74	68,5
Gewerbliche und sonstige Gebäude	45	32	26	13	40,6
Wohnungen insgesamt ^{1), 2)}	421	291	410	130	44,7
Abbrüche von allen Gebäuden	56	66	49	-10	-15,2
Abbrüche von Wohnungen ^{1), 2)}	71	64	89	7	10,9
Gebäudebestand					
Bestand an Wohngebäuden	52.462	52.293	52.197	265	0,3
darunter Ein- und Zweifamilienhäuser	30.311	30.147	30.059	252	0,5
Mehrfamilienhäuser	22.151	22.146	22.138	13	0,0
Wohnungsbestand					
Wohnungen ¹⁾	197.461	197.111	196.884	350	0,2

1) Einschließlich Wohnungen in Nichtwohngebäuden.

2) Einschließlich Wohnungen in bestehenden Gebäuden.

Fremdenverkehr					
Beherbergungsbetriebe ¹⁾					
Gäste	222.162	219.296	211.284	2.866	1,3
Übernachtungen	544.499	535.275	514.566	9.224	1,7
mittlere Auslastung Hotels ²⁾	40,4	40,7	40,7	.	.
mittlere Auslastung Hotels garni ²⁾	41,5	40,8	36,6	.	.

1) Nur Beherbergungsbetriebe mit mehr als 8 Gästebetten; ohne Gasthöfe, Pensionen, Sanatorien, Jugendherbergen oder Heimen.

2) Mittlere Auslastung = (Übernachtungen/angebotene Bettentage) * 100

WUPPERTAL statistik-info Jahr 2014

Merkmal	2014	2013	2012	Veränderung Berichtsjahr zu Vorjahr	
				absolut	in v.H.
Verkehr					
Kraftfahrzeugbestand					
Zugelassene Kraftfahrzeuge insgesamt	194.408	192.220	190.986	2.188	1,1
darunter PKW (ohne Kombiwagen)	167.309	165.410	164.315	1.899	1,1
Krafräder ¹⁾	15.954	15.761	15.739	193	1,2
LKW	8.070	7.982	7.908	88	1,1
Einwohner je PKW	2,10	2,11	2,12	-	-
Erstzulassungen KFZ	18.214	18.010	18.549	204	1,1
Straßenverkehrsunfälle ²⁾					
Registrierte Unfälle insgesamt	13.609	13.012	13.797	597	4,6
darunter mit Personenschaden	1.006	877	986	129	14,7
Verletzte Personen	1.275	1.094	1.213	181	16,5
davon Leichtverletzte	1.105	973	1.052	132	13,6
Schwerverletzte	170	121	160	49	40,5
Getötete	6	3	7	3	-

1) Einschließlich Leichtkrafträder und Motorroller.

2) Stadtgebiet Wuppertal, jedoch ohne Bundesautobahnen.

Versorgung					
Wasser, Strom und Gas ¹⁾					
Wasserabgabe ins Wuppertaler Stadtnetz (in 1.000 m ³) ²⁾	20.759	...	...
Stromabgabe ins Stadtnetz (in 1.000 kWh) ²⁾	...	1.068.347	1.111.628	...	...
Gasabgabe ins Netz (in 1.000 kWh)	...	2.442.895	2.247.493	...	...
Fernwärme (Netzeinspeisung) (in 1.000 kWh)	...	410.233	390.697	...	...
Heizwärme (Netzeinspeisung) (in 1.000 kWh)	...	228.968	221.764	...	...

1) Die Daten beziehen sich - im Gegensatz zu den Quartalsberichten - exakt auf das angegebene Kalenderjahr.

2) Wasserlieferung ab 01.05.2013 durch den Eigenbetrieb Wuppertal. Eine Auswertung kann z., Z. noch nicht erfolgen.

Kultur und Freizeit					
Stadtbibliothek					
Stadtbibliothek-Benutzer/innen	18.460	19.380	19.515	-920	-4,7
Entlehene Medien	1.255.749	1.280.718	1.371.091	-24.969	-2,0
Sonstige Einrichtungen (Besucher/innen)					
Von der Heydt-Museum	105.776	98.496	180.290	7.280	7,4
Zoologischer Garten ¹⁾	523.476	492.953	601.064	30.523	6,2
Städtische Bäder (Besucher/innen) ²⁾					
Hallenbäder	662.074	681.322	668.612	-19.248	-2,8
Freibäder	45.804	49.487	47.442	-3.683	-7,4

1) Einschließlich der Personen mit Kombi-Tickets und Freikarten.

2) Aus buchungstechnischen Gründen werden Mehrfachkarten dem Monat zugeordnet, in dem sie verkauft wurden

Wetter					
Meteorologische Beobachtungen					
Lufttemperatur - Minimum in (C°)	-7,3	-9,8	-14,1	2,5	-25,5
Lufttemperatur - Maximum in (C°)	32,8	34,5	36,0	3,8	11,8
Tage mit Niederschlag	202	198	215	4,0	2,0
Niederschlagsmenge (in mm)	976,5	920,2	1.082,4	56,3	6,1

Merkmal	2014	2013	2012	Veränderung Berichtsjahr zu Vorjahr	
				absolut	in v.H.
Finanzen (in 1.000 EUR)					
Ergebnisrechnung					
Erträge (insgesamt)	1.177.090	1.174.958	1.147.617	2.132	0,2
Steuern	385.393	420.253	395.472	-34.860	-8,3
darunter Grundsteuer A und B	73.324	73.644	60.694	-320	-0,4
Gewerbsteuer	148.777	188.954	182.984	-40.177	-21,3
Gemeindeanteil Einkommensteuer	133.831	129.503	125.327	4.328	3,3
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	21.101	20.547	20.454	555	2,7
Schlüsselzuweisungen vom Land	283.266	266.488	278.516	16.778	6,3
Aufwendungen (insgesamt)	1.236.785	1.186.411	1.121.979	50.374	4,2
Personalausgaben	227.465	224.418	221.843	3.047	1,4
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	530.337	533.828	447.593	-3.491	-0,7
Zuweisungen und Zuschüsse	144.503	138.814	128.025	5.689	4,1
Investitions- und Finanzierungsrechnung					
Einzahlungen (insgesamt)	1.973.787	1.511.265	3.879.971	462.522	30,6
Investitionszuweisungen/-zuschüsse	27.525	35.665	30.019	-8.140	-22,8
Auszahlungen (insgesamt)	1.924.470	1.479.971	3.872.164	444.499	30,0
Baumaßnahmen	161.239	18.357	12.058	142.883	778,4
Gemeindliche Schulden (ohne Eigenbetriebe der Stadt)					
Stand	374.291	238.138	231.689	136.153	57,2
Schuldenstand je Einwohner in EUR	1.065,8	682,4	665,6	383,4	56,2
Steueraufkommen der Wuppertaler Finanzämter					
Einnahmen	1.718.270	1.692.437	1.686.841	25.833	1,5

Preise
Preisindizes für die Gesamtlebenshaltung aller privaten Haushalte (2000=100)

NRW, Gesamtindex	107,0	106,9	105,0	0,1	0,1
darunter Wohnungsmieten 1)	107,1	105,6	103,6	1,5	1,4
Deutschland, Gesamtindex	106,7	106,5	105	0,2	0,2
darunter Wohnungsmieten 1)	108,0	107,8	105,9	0,2	0,2

Preisindizes aller privaten Haushalte in NRW nach Verbrauchsgruppen (2000=100)

Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	112,2	112,4	108,1	-0,2	-0,2
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	111,3	108,6	104,7	2,7	2,5
Bekleidung, Schuhe	107,2	104,6	105,7	2,6	2,5
Wohnung, Wasser, Strom, Brennstoffe	109,1	108,9	106,5	0,2	0,2
Hausrat, lfd. Instandhaltung des Hauses	103,2	102,9	101,7	0,3	0,3
Gesundheitspflege	102,2	100,0	104,0	2,2	2,2
Verkehr	103,9	107,2	106,7	-3,3	-3,1
Nachrichtenübermittlung	91,8	92,7	93,8	-0,9	-1,0
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	107,4	107,1	104,0	0,3	0,3
Bildungswesen	87,5	85,4	77,2	2,1	2,5
Beherbungs- und Gaststättendienstleistungen	109,0	106,2	104,1	2,8	2,6
Andere Waren und Dienstleistungen	106,5	105,3	103,1	1,2	1,1

1) Einschließlich Nebenkosten.

Anmerkung

Die vorstehenden aktuellen Daten des abgelaufenen Jahres sollen in Kurzform zu wichtigen Themenfeldern des kommunalen Geschehens in Wuppertal informieren. Durch die Hinzunahme der beiden vorangegangenen Jahre ergeben sich Vergleichsmöglichkeiten. Bestandsdaten beziehen sich jeweils auf den 31.12. eines Jahres, Verlaufsdaten auf das gesamte Jahr. Weitere Datenwünsche (z.B. Zeitreihen, grafische Darstellungen usw.) richten Sie bitte an die Abteilung Statistik und Wahlen.

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- r berichtigte Zahl
- ... Angabe fällt später an

Daten für die Stadtbezirke

Entwicklung der wohnberechtigten Bevölkerung im Jahr 2014 ¹⁾

Stadtbezirk ^{1), 2)}	Stand am 31.12.13	Geburten	Sterbefälle	Zuzüge		Fortzüge		Einbürgerungen	Zu- bzw. Abnahme	Stand am 31.12.14	
				überörtlich	innerörtlich ³⁾	überörtlich	innerörtlich ³⁾				
0 Elberfeld	a	50.915	541	617	2.129	4.774	2.308	5.003	227	-257	50.757
	b	14.051	53	60	2.164	1.944	1.232	1.770	-227	872	14.888
	c	64.966	594	677	4.293	6.718	3.540	6.773	0	615	65.645
1 Elberfeld West	a	22.929	233	258	746	1.680	796	1.889	65	-219	22.722
	b	4.556	14	25	1.012	611	538	794	-65	215	4.756
	c	27.485	247	283	1.758	2.291	1.334	2.683	0	-4	27.478
2 Uellendahl-Katernb.	a	34.487	261	453	623	1.953	783	1.798	43	-154	34.359
	b	2.548	9	12	424	317	202	336	-43	157	2.708
	c	37.035	270	465	1.047	2.270	985	2.134	0	3	37.067
3 Vohwinkel	a	27.016	259	307	769	1.776	837	1.832	66	-106	26.932
	b	3.488	14	11	668	424	312	376	-66	341	3.808
	c	30.504	273	318	1.437	2.200	1.149	2.208	0	235	30.740
4 Cronenberg	a	19.724	135	243	390	1.310	397	1.174	24	45	19.768
	b	1.263	5	5	143	142	73	148	-24	40	1.316
	c	20.987	140	248	533	1.452	470	1.322	0	85	21.084
5 Barmen	a	48.934	472	699	1.378	4.259	1.636	4.226	132	-320	48.765
	b	9.985	63	28	1.756	1.574	917	1.529	-132	787	10.740
	c	58.919	535	727	3.134	5.833	2.553	5.755	0	467	59.505
6 Oberbarmen	a	34.233	323	476	787	2.941	1.141	2.977	72	-471	33.810
	b	8.539	84	39	1.821	1.717	900	1.690	-72	921	9.435
	c	42.772	407	515	2.608	4.658	2.041	4.667	0	450	43.245
7 Heckinghausen	a	17.600	185	262	440	1.574	506	1.586	64	-91	17.527
	b	3.426	18	10	572	599	340	505	-64	270	3.666
	c	21.026	203	272	1.012	2.173	846	2.091	0	179	21.193
8 Langerfeld-Beyenb.	a	21.761	180	238	509	1.559	694	1.503	33	-154	21.627
	b	2.556	15	14	641	353	279	555	-33	128	2.684
	c	24.317	195	252	1.150	1.912	973	2.058	0	-26	24.311
9 Ronsdorf	a	19.747	155	245	376	1.439	539	1.277	17	-74	19.646
	b	1.218	3	5	139	141	90	119	-17	52	1.261
	c	20.965	158	250	515	1.580	629	1.396	0	-22	20.907
Wuppertal	a	297.346	2.744	3.798	8.147	23.265	9.637	23.265	743	-1.801	295.913
	b	51.630	278	209	9.340	7.822	4.883	7.822	-743	3.783	55.262
	c	348.976	3.022	4.007	17.487	31.087	14.520	31.087	-	1.982	351.175

1) Bevölkerung mit einziger Wohnung bzw. mit Haupt- oder Nebenwohnung (= alle melderechtlich erfassten Personen).

2) a = Deutsche, b = Nichtdeutsche, c = Bevölkerung insgesamt.

3) Die innerörtlichen Wanderungen beinhalten auch die Zu- und Fortzüge innerhalb des Stadtbezirks.



Daten für die Stadtbezirke

Baufertigstellungen und Baugenehmigungen für das Jahr 2014

Stadtbezirk ¹⁾	Wohngebäude						Nichtwohngebäude		
	insgesamt		davon				Anzahl	darin Wohnungen ²⁾	
	Anzahl	darin Wohnungen ²⁾	Ein- und Zweifamilienhäuser		Mehrfamilienhäuser				
Anzahl			darin Wohnungen ²⁾	Anzahl	darin Wohnungen ²⁾	Anzahl	darin Wohnungen ²⁾		
0 Elberfeld	a	9	49	7	12	2	37	6	13
	b	8	27	4	1	4	26	6	-1
1 Elberfeld West	a	3	5	3	4	-	1	5	-4
	b	6	54	1	3	5	51	2	1
2 Uellendahl-Katernberg	a	23	57	20	26	3	31	1	-
	b	19	41	17	19	2	22	6	-
3 Vohwinkel	a	6	10	5	6	1	4	4	-
	b	7	10	7	10	-	-	2	-
4 Cronenberg	a	12	27	12	19	-	8	3	-
	b	17	17	17	17	-	-	6	5
5 Barmen	a	50	111	47	62	3	49	5	-
	b	8	84	3	5	5	79	3	-
6 Oberbarmen	a	62	69	62	68	-	1	7	-1
	b	66	120	61	63	5	57	2	-
7 Heckinghausen	a	2	6	2	2	-	4	1	1
	b	2	10	2	3	-	7	2	-
8 Langerfeld-Beyenburg	a	14	30	13	17	1	13	11	4
	b	4	14	4	9	-	5	3	-
9 Ronsdorf	a	15	44	11	16	4	28	2	-
	b	25	31	24	26	1	5	4	1
Wuppertal	a	196	408	182	232	14	176	45	13
	b	162	408	140	156	22	252	36	6

1) a = Baufertigstellungen, b = Baugenehmigungen.

2) Einschließlich Wohnungen in bestehenden Gebäuden.

Gebäude- und Wohnungsbestand am 31.12.2014

Stadtbezirk	Wohngebäude						Gebäude mit Wohnraum	
	insgesamt		davon				Anzahl	darin Wohnungen
	Anzahl	darin Wohnungen	Ein- und Zweifamilienhäuser		Mehrfamilienhäuser			
Anzahl			darin Wohnungen	Anzahl	darin Wohnungen	Anzahl	darin Wohnungen	
0 Elberfeld	6.448	38.162	1.761	2.268	4.687	35.894	6.756	39.412
1 Elberfeld West	4.178	15.628	2.061	2.590	2.117	13.038	4.283	16.037
2 Uellendahl-Katernberg	7.894	19.700	6.316	7.863	1.578	11.837	7.916	19.937
3 Vohwinkel	5.220	15.398	3.523	4.478	1.697	10.920	5.406	15.889
4 Cronenberg	4.911	11.173	3.783	4.966	1.128	6.207	5.083	11.368
5 Barmen	7.313	33.393	3.249	4.223	4.064	29.170	7.589	34.416
6 Oberbarmen	5.499	22.567	2.810	3.654	2.689	18.913	5.675	23.094
7 Heckinghausen	2.540	12.175	1.075	1.457	1.465	10.718	2.590	12.250
8 Langerfeld-Beyenburg	4.275	13.291	2.851	3.791	1.424	9.500	4.357	13.580
9 Ronsdorf	4.184	11.328	2.882	3.786	1.302	7.542	4.244	11.478
Wuppertal	52.462	192.815	30.311	39.076	22.151	153.739	53.899	197.461